

## maxit floor 4602 DuroBase Extra Industriebodenausgleich und Beschichtung 5-30 mm

### Produktbeschreibung

Werksmäßig, hergestellte, zementgebundene, polymermodifizierte Bodenausgleichsmasse.  
CT-C25-F7-AR1.0 nach EN 13892-4

### Materialeigenschaften

- Einsatz auf unebenen Bodenflächen
- Faserverstärkt
- Leichte Verarbeitbarkeit
- Gut fließfähig
- Pumpfähig
- Frühe Begehbarkeit
- Frühe Überarbeitbarkeit

### Anwendung

maxit floor 4602 DuroBase Extra wird im Innenbereich auf sehr unebenen Bodenflächen aus Beton bzw. Zementestrich als Bodenausgleichsmasse eingesetzt. maxit floor 4602 DuroBase Extra ist speziell als Masse für den Grobausgleich des Untergrundes unter den zementgebundenen Industriebodenbeschichtungen maxit floor 4610 DuroTop, maxit floor 4630 DuroLit, maxit floor 4635 DuroStone und der zementgebundenen Designbodenbeschichtung maxit floor 4650 DuroColour geeignet. Weiterhin zur Aufnahme von Folgebeschichtungen auf Reaktionsharzbasis mit einer Schichtdicke über 2 mm. Bei leichter Belastung ist maxit floor 4602 DuroBase Extra auch zur direkten Nutzung geeignet. Dies sind Bodenflächen, welche durch Fußgängerverkehr, handgezogene, luftbereifte Karren und mäßigen Staplerverkehr mit Luft- oder Vollgummibereifung belastet werden.

### Technische Daten

Materialverbrauch	1,7 kg/m <sup>2</sup>
Leichte Belastung:	nach ca. 3 Tagen
Volle Belastung:	nach ca. 7 Tagen
Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	Zementäre Beschichtungen: sobald maxit floor 4602 DuroBase Extra begehbar ist, Zwischengrundierungen 1:3 mit Wasser verdünnt. Eine zweifache Grundierung trägt zu einer gleichmäßigeren Oberflächenoptik bei. Achtung: Die Grundierung muss vollständig verfilmt sein. Oberflächenbehandlung der Bodenausgleichsmasse mit Wachs, Bodenwischpflege oder Steinöl frühestens nach 12 Stunden.
Minimale Schichtdicke	5 mm
Maximale Schichtdicke	30 mm
Empfohlene Schichtdicke	10-15 mm
Außenanwendung	Nein
Innenanwendung	Ja
Wasserbedarf	17 – 18 %; max. 4,50 Liter/ 25 kg Sack
Elastizitätsmodul	ca. 20200 N/mm <sup>2</sup>
Schüttdichte	1,4 kg/dm <sup>3</sup>
Dichte	ca. 2,0 kg/dm <sup>3</sup>
Frischmörtelrohddichte	a. 2,1 kg/dm <sup>3</sup>
Druckfestigkeit	> 25 N/mm <sup>2</sup>
nach 28 Tagen	EN 13892-2
Biegezugfestigkeit	>7 N/mm <sup>2</sup>
nach 28 Tagen	EN 13892-2
Schwinden	<0,5 mm/m
nach 28 Tagen	
Fließmaß gemäß maxit Standard	190-220 mm Ring: 68/H 35 mm
Brandverhalten	A2fl-s1 – EN 13501-1
Gesteinskörnung	2mm Größtkorn
Verarbeitungstemperatur	Untergrund- und Materialtemperatur 8° C bis 25° C Lufttemperatur 5° C bis 30° C ca. 15 – 20 Minuten bei 20°C. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern diese Zeiten.
Verarbeitungszeit	
Relative Luftfeuchte	<70 %
Farbton	grau
Schallisolierung	NPD

### **Untergrund**

Beton, Zementestrich im Verbund:  
Der Untergrund muss fest, tragfähig, trocken und frei von Staub und Verunreinigungen sein (Staub und sonstige Rückstände können z.B. mit einem Staubsauger entfernt werden). Alle den Haftverbund störenden Stoffe sind vom Untergrund zu entfernen. Die Untergrundvorbereitung erfolgt in der Regel durch Kugelstrahlen und absaugen. Der Untergrund sollte eine Oberflächenzugfestigkeit von mindestens 1,5 N/mm<sup>2</sup> aufweisen.

### **Verarbeitung**

Wird das Material gepumpt, sollte die maximale Breite der Arbeitsfläche nicht mehr als 6 bis 8 Meter betragen. Bei Breitenüberschreitungen maxit floor 4965 Abstellstreifen setzen. Material bahnenweise in vorgesehener Schichtdicke schnell an die vorhergehende Bahn anlegen, sodass die Masse zusammenfließen kann, abschließend Oberfläche mit gezahnten Rakel flach abziehen und glätten. Bei Handverarbeitung Material ausgießen und in der geforderten Schichtdicke mittels Rakel, Kelle, Zahnspachtel etc. verteilen, Oberfläche nochmals leicht mit dem Zahnrakel im flachen Winkel abziehen. Überarbeitung mit zementgebundenen Beschichtungen bei Begehrbarkeit. Zwischengrundierung mit maxit floor 4716 Haftgrundierung 1:3 mit Wasser verdünnt. Eine zweifache Grundierung verbessert die Oberflächenoptik.

### **Wichtige Hinweise**

Abläufe, Entwässerungseinrichtungen etc. sind im Vorfeld sorgfältig abzudichten. Zur Vorbereitung für die Aufnahme von Reaktionsharzbeschichtungen ist maxit floor 4602 DuroBase Extra mittels Kugelstrahlgerät vorzubereiten. Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern. Keine Fremdstoffe beimischen.

### **Lieferform**

25 kg Papiersack; 42 Sack/Pal.;  
1050 kg/Pal.  
Lose im Silo mit Silomischpumpe (SMP)

### **Verpackung**

25 kg Papiersack; 42 Sack/Pal.; 1050 kg/Pal.  
Lose im Silo mit Silomischpumpe (SMP)

### **Arbeitsanweisungen**

Vor der Verarbeitung sollte der erforderliche Ausgleichsbedarf geschätzt werden. Die erforderlichen Höhen des fertigen Bodens sind zu markieren. Weiterhin sind die vorhandenen Bewegungsfugen zu übernehmen.

### **Vorbereitung**

Grundierung mit maxit floor 4716 Haftgrundierung in 2 Arbeitsgängen (1 : 3 mit Wasser verdünnt). Sobald maxit floor 4716 Haftgrundierung farblos aufgetrocknet ist, kann der Ausgleich mit maxit floor 4602 DuroBase Extra erfolgen. Maximale Wartezeit zwischen Grundierung und Beschichtung 48 Stunden. Bei aufsteigender Feuchte und dampfdichter Beschichtung: 2-fache Epoxidharzgrundierung mit maxit floor 4710 Grundierung EP oder maxit floor 4712 Grundierung EC 1 mit abschließender Quarzsandabstreuung maxit floor 4936 Abstreusand 0,5 bis 1,0 mm. Weitere Hinweise siehe Technische Merkblätter. Vor Beginn der Beschichtungsarbeiten muss sichergestellt sein, dass die Grundierung nicht verschmutzt ist.

### **Mischzeit/Mischvorgang**

Mischung maschinell von Hand:  
Zuerst wird die benötigte Wassermenge (4,25-4,50 Liter je 25 kg Sack) in einen Behälter vorgegeben und dann nach und nach die Pulverkomponente zugegeben. Das Material muss 2- 3 Minuten klumpenfrei gemischt werden (Bohrmaschine mit Quirl); nach einer Reifezeit von 1 Minute wird das Material nochmals durchgemischt.

Der Behälter sollte bei größeren Flächen ein Fassungsvermögen für eine Mischung von 2- 3 Sack haben.

Maschinenverarbeitung:

Wird maxit floor 4602 DuroBase Extra maschinell verarbeitet, muss die Wasserzugabe und die vollständige Aufmischung regelmäßig mit dem Fließring – Test überwacht werden.

Mindestschlauchlänge 40 m, im Winter 60 m.

Ein zu hoher Wassergehalt reduziert die Festigkeit, erhöht die Rissgefahr und das Schwinden.

### **Mischwerkzeuge**

- Bohrmaschine mit Rührquirl für Spachtelmassen
- m-tec Duomix, m – tec SMP

### **Gerätereinigung**

Bei jeder Arbeitsunterbrechung sind die Arbeitsgeräte mit Wasser zu reinigen.

### **Anwendungsbeispiele**

- maxit floor 4602 DuroBase Extra als Grobausgleich zzgl. Endbeschichtung mit maxit floor 4610 DuroTop:
- Geeignete Untergrundvorbereitung
- 2-fache Grundierung mit maxit floor 4716, 1:3 verdünnt mit Wasser
- Ausgleich mit maxit floor 4602 DuroBase Extra
- Grundierung mit maxit floor 4716, 1:3 verdünnt mit Wasser
- Zementgebundene Beschichtung mit maxit floor 4610 DuroTop:
- maxit floor 4602 DuroBase Extra als Endbeschichtung für geringe mechanische Belastungen, Standardschichtdicke ca. 8-10 mm.
- Geeignete Untergrundvorbereitung
- 2-fache Grundierung mit maxit floor 4716, 1:3 verdünnt mit Wasser
- Zementgebundene Beschichtung mit maxit floor 4602 DuroBase Extra

### **Nachbehandlung**

Frisch eingebaute Flächen vor Zugluft, direkter Sonnen- und Wärmeeinwirkung

schützen. Eine Belüftung des Einbauortes nach Erreichen der Begehrbarkeit ist notwendig. Zugluft vermeiden. Innen- und Bodentemperatur während Verarbeitung und eine Woche danach > 8°C.

Wartezeit bis zur Beschichtung mit maxit floor Reaktionsharzen mindestens 3 Tage. Feuchte < 4 CM %, Messzeit ca. 15 Minuten.

Oberfläche vor Verunreinigungen schützen und für Reaktionsharzbeschichtung mittels Kugelstrahlen nach ca. 3 Tagen vorbereiten.

Oberflächenbehandlung der Bodenausgleichsmasse mit Wachs, Bodenwischpflege oder Steinöl frühestens nach 12 Stunden.

### **Umweltrelevante Hinweise**

GISCODE ZP 1; WGK: 1; BetrSichV: entfällt  
Produkt erhärtet nach Zugabe von Wasser nach 5 bis 6 h und kann anschließend als Bauschutt entsorgt werden.

### **Sicherheitshinweise**

Das Produkt reagiert mit Wasser alkalisch. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Schutzbrille/Gesichtsschutz/ Handschuhe tragen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Chromatarme Rezeptureinstellung. Aktuelles Sicherheitsdatenblatt beachten. In abgebundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

### **Rechtliche Hinweise**

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten.

Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.

**Franken maxit GmbH & CO.**  
Azendorf 63  
**D-95359 Kasendorf**  
Telefon +49-9220-18-0  
Telefax +49-9220-18-200  
[www.franken-maxit.de](http://www.franken-maxit.de)

**maxit Baustoffwerke GmbH**  
Brandensteiner Weg 1  
**D-07387 Krölpa**  
Telefon +49 (0) 3647-433-0  
Telefax +49 (0) 3647-433-380  
[www.maxit-kroelpa.de](http://www.maxit-kroelpa.de)